



Sitzung vom 29. September 2026

BESCHLUSS NR. 461 / G1.03.00

Geschäftsfeld Sicherheit Bericht über die Kommunikationstätigkeit Kreditbewilligung und Vergabe

Ausgangslage

Mit Beschluss vom 28. Juli 2026 hat der Stadtrat entschieden, für die Untersuchung der Vorgänge bei der Stadtpolizei einen stadträtlichen Ausschuss einzusetzen. Im entsprechenden Stadtratsbeschluss ist festgehalten, dass für die Untersuchung Externe beauftragt werden können, wobei die Ausgabenkompetenz des Stadtrates vorbehalten bleibt.

Der Stadtrat hat zur Aufarbeitung bisher zwei Untersuchungen in Auftrag gegeben: Die BDO untersucht die Prozesse und Regeln bei den Finanzen und Ex-Kapo-Chef Bruno Keller wurde mandatiert, um sich mit der Betriebskultur bei der Stadtpolizei zu befassen.

Auf Antrag des Ausschusses soll nun für die Aufarbeitung und Erstellung eines Berichts über die Kommunikationstätigkeit im Zusammenhang mit den Vorkommnissen im GF Sicherheit eine dritte externe Fachstelle beauftragt werden.

Ausschreibung

Das Mandat umfasst die Analyse der stadträtlichen Kommunikation sowie die Erstellung eines Berichtes mit Empfehlungen geeigneter Massnahmen.

Der Bericht soll vollständig, faktengetreu und nachvollziehbar die Kommunikation des Stadtrates im gesamten Fall des Geschäftsfeldes Sicherheit aufzeigen. Er nennt allfällige nachträglich erkannte Fehleinschätzungen oder Verbesserungsoptionen und macht Vorschläge für Massnahmen, die zu einer nachhaltigen Verbesserung der städtischen Kommunikation führen.

Die Resultate sollen Ende November 2026 vorliegen.

Empfehlung des Ausschusses

Der Ausschuss hat die eingegangenen Offerten an seiner Sitzung vom 21.9.2026 geprüft und empfiehlt dem Stadtrat den Auftrag an die Firma Farner Consulting AG zu vergeben.



Kreditbewilligung

Die Ausgabe ist nicht im Budget enthalten und wird dem freien Kredit des Stadtrates belastet.

Die Firma Farner Consulting AG offeriert die Leistung auf Stundenbasis im Rahmen eines Kostendachs von 40 000 Franken, exkl. MWST und Pauschalspesenanteil von 5 %.

Vorhaben	Untersuchung der Kommunikationstätigkeit im Zusammenhang mit den Vorkommnissen im GF Sicherheit
Kostenstelle oder Projekt-Nummer	80200
Kreditbetrag einmalig¹	Fr. 46 000 / Kostendach
Kreditbetrag wiederkehrend²	---
Zuständig	Stadtrat
Artikel Gemeindeordnung ³	35 Abs. 1 Ziff. 7
Ausgabe im Voranschlag enthalten ⁴	Nein
Beanspruchung Kreditkompetenz Stadtrat	Fr. 46 000

Auftragsvergabe

Vorhaben	Untersuchung der Kommunikationstätigkeit im Zusammenhang mit den Vorkommnissen im GF Sicherheit
Arbeitsgattung	Dienstleistung
Verfahrensart	Freihändiges Verfahren
Schwellenwert	Fr. 150 000
Vergabesumme ⁵	Fr. 46 000 (Kostendach, Abrechnung auf Stundenbasis)
Firma und Ort	Farner Consulting AG, Kalandergasse 48045 Zürich
Datum Offerte	21. September 2026

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für die Untersuchung der Kommunikationstätigkeit im Zusammenhang mit den Vorkommnissen im GF Sicherheit wird ein Kredit von 46 000 Franken genehmigt.
2. Die Auftragsvergabe erfolgt im freihändigen Verfahren in der Höhe von 46 000 Franken (Kostendach, inkl. MWST und Spesen) an die Farner Consulting AG, Kalandergasse 48045 Zürich. Die Abrechnung erfolgt auf Stundenbasis.

¹ Bei Bereichen mit Vorsteuerabzugsmöglichkeit exkl. MWST; bei Bereichen ohne inkl. MWST

² Dito

³ Allenfalls gebundene Ausgabe gemäss § 103 Gemeindegesetz

⁴ Inklusive Nachtragskredite

⁵ Inklusive Mehrwertsteuer



3. Mitteilung als Protokollauszug an
 - Stadtrat
 - Stadtschreiber, Pascal Sidler
 - Abteilung Finanzen, Kreditkontrolle

öffentlich